

Wie stark ist Jesus 2?

Große Erwartungen

Entdecken & Austauschen // Erlebnis

Erzählvorschlag

Jesus war mit seinen Jüngern unterwegs. *(mit zwei Fingern auf dem Rücken „Schritte gehen“)*

In der Nähe war ein großer See, der See Genezareth – von dem habt ihr bestimmt schon einmal gehört. *(einen großen See auf den Rücken zeichnen – der See Genezareth hat die Form einer Harfe)*

Um Jesus herum waren immer sehr viele Menschen. Deshalb suchte er einen Platz, um Ruhe zu finden und ging mit den Jüngern an das Ufer dieses Sees. *(mit den Fingern von einer Seite des Rückens zur anderen „gehen“)*

Dort waren kaum Menschen und man konnte den zarten Wind spüren. *(leicht über den Rücken streichen)*

Aber kaum war Jesus am Ufer, kamen viele Menschen hinterher. Aus allen möglichen Städten und Dörfern kamen sie. Manche reisten sehr weit, um Jesus zu sehen und kamen sogar aus anderen Ländern. *(einige Strichmännchen auf den Rücken malen, dazwischen Schritte gehen)*

Mit den Kindern sammeln, was sie bereits über Jesus wissen: Habt ihr eine Idee, warum die Menschen so gern Jesus sehen wollten? Was hat sie so an ihm fasziniert? Was wisst ihr schon über Jesus? **Beispiele:** Heilung, Vergebung (z. B. Zöllner), Lehren, kümmern um Arme/Kranke, Kindersegnung usw. *Für diese Dinge können die Kinder Symbole finden, die auf den Rücken gemalt werden – so wird diese Rückengeschichte ihre individuelle Geschichte.*

Es wurden immer mehr und mehr Menschen, die Jesus richtig bedrängten. Deshalb sagte Jesus seinen Jüngern sogar, dass sie ein Boot bereithalten sollen – falls es ihm zu viel wird. *(Boot malen)*

Sie versuchten, ihn zu berühren, denn sie glaubten fest, dass schon eine Berührung von Jesus Krankheiten heilen kann. Manche Menschen knieten auch vor Jesus und nannten ihn „Sohn Gottes“. *(an mehreren Stellen am Rücken mit den Händen berühren als Symbol für „viele überall“; zum Schluss eine Hand ruhig an den Rücken legen)*